

1. Konzert

Freitag, den 18. Januar 1935, abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, in der
Aula der Höheren Töcherschule

PROGRAMM

1. Rudolf Wittelsbach

Sonate für Klavier

Sonata - Canone - Toccata

2. Hans Joach. Schæuble

Solo-Kantate für Sopran, Oboe, Violine und Viola

Sinfonia - Recitativ & Arioso - Duo (Kanon) - Aria - Choral

3. Adolf Brunner

Sonatine für Klavier

Allegro leggiero - Adagio molto e rubato - Allegro energico

4. Albert Moeschinger

Klavier-Trio (Divertimento III) op. 38

Mit grosser Ruhe - Lebhaft - Rasch, mit Strenge - Rückblick -
Lebhaft. (Uraufführung)

AUSFÜHRENDE:

Alice Frey (Sopran), **Alfred Baum**, **Walter Frey** (Klavier), **Emile Jonnard** (Oboe), **Alexander Schaichet** (Viola), d. **Lang-Trio** (Walter Lang, Klavier; Walter Kaegi, Violine; Franz Hindermann, Violoncello)

Konzertflügel Bechstein von Hug & Co. - Alleinvertretung

Abendkasse Fr. 3.— zuzügl. Billetsteuer. Studierende Ermässigung

Hans Schæuble: Solo-Kantate

Text

(nach Versen von Hans Leifhelm)

Also ward auch gegeben, allen ein Werdegebot,
Also muss auch das Leben warten auf seinen Tod.
Samen, Knospen und Blüten, jedes kommt und vergeht,
Uns ist geboten zu hüten, was in der Hoffnung steht.

Gefl. wenden!

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Zweites Konzert

7. März 1935

in der Peterskirche

1. J. G. Walter Orgelstücke
2. A. Gumpelzhaimer Fünf geistliche Lieder
3. L. Senfl Die sieben Worte
4. W. Burkhard Orgelstücke
5. C. Beck „Der Tod des Oedipus“

Drittes Konzert

20. März 1935

im Kramhofsaal

Unbekannte Werke alter Meister

Viertes Konzert

29. April 1935

im Kramhofsaal

(im Rahmen der Kramhofkonzerte der Firma Hug & Co.)

1. E. A. Förster (1748—1823) Streichquartett op. 20
2. H. G. Früh Streichquartett
3. O. Jokl Streichquartett in vier Sätzen

Fünftes Konzert

13. Mai 1935

im Kramhofsaal

(im Rahmen der Kramhofkonzerte der Firma Hug & Co.)

1. L. van Beethoven Streichquartett (n. d. Klaviersonate op. 14 Nr. 1)
2. Ein neues schweizerisches Streichquartett
3. W. Fortner Streichquartett

Sechstes Konzert

20. Mai 1935

Ort wird noch bekanntgegeben

1. C. Beck Konzert für Oboe und Streichorchester
2. E. Krenek Concertino f. Flöte, Violine, Cembalo u. Streichorchester
3. D. Schostakowitsch Konzert für Klavier und kleines Orchester

Auf die Konzerte wird jeweils ein Inserat im „Tagblatt“ unter der Schlagzeile „Pro Musica“ aufmerksam machen.

Auf sämtliche Veranstaltungen kann noch subskribiert werden. Mindestbeitrag: Fr. 12.— auf Postscheck-Konto Nr. VIII 10814 „Pro Musica“, Adolf Brunner jun., Kappelstr. 43, Zürich 2.

Beginn der Konzerte: Abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr

Aenderungen vorbehalten

1. Konzert

Freitag, den 18. Januar 1935, abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, in der
Aula der Höheren Töcherschule

PROGRAMM

1. Rudolf Wittelsbach

Sonate für Klavier

Sonata - Canone - Toccata

2. Hans Joach. Schæuble

Solo-Kantate für Sopran, Oboe, Violine und Viola

Sinfonia - Recitativ & Arioso - Duo (Kanon) - Aria - Choral

3. Adolf Brunner

Sonatine für Klavier

Allegro leggiero - Adagio molto e rubato - Allegro energico

4. Albert Moeschinger

Klavier-Trio (Divertimento III) op. 38

Mit grosser Ruhe - Lebhaft - Rasch, mit Strenge - Rückblick -
Lebhaft. (Uraufführung)

AUSFÜHRENDE:

Alice Frey (Sopran), **Alfred Baum**, **Walter Frey** (Klavier), **Emile Jonnard** (Oboe), **Alexander Schaichet** (Viola), d. **Lang-Trio** (Walter Lang, Klavier; Walter Kaegi, Violine; Franz Hindermann, Violoncello)

Konzertflügel Bechstein von Hug & Co. - Alleinvertretung

Abendkasse Fr. 3.— zuzügl. Billetsteuer. Studierende Ermässigung

Hans Schæuble: Solo-Kantate

Text

(nach Versen von Hans Lelfhelm)

Also ward auch gegeben, allen ein Werdegebot,
Also muss auch das Leben warten auf seinen Tod.
Samen, Knospen und Blüten, jedes kommt und vergeht,
Uns ist geboten zu hüten, was in der Hoffnung steht.

Gefl. wenden!

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Zweites Konzert

7. März 1935

in der Peterskirche

1. J. G. Walter Orgelstücke
2. A. Gumpelzhaimer Fünf geistliche Lieder
3. L. Senfl Die sieben Worte
4. W. Burkhard Orgelstücke
5. C. Beck „Der Tod des Oedipus“

Drittes Konzert

20. März 1935

im Kramhofsaal

Unbekannte Werke alter Meister

Viertes Konzert

29. April 1935

im Kramhofsaal

(im Rahmen der Kramhofkonzerte der Firma Hug & Co.)

1. E. A. Förster (1748—1823) Streichquartett op. 20
2. H. G. Früh Streichquartett
3. O. Joki Streichquartett in vier Sätzen

Fünftes Konzert

13. Mai 1935

im Kramhofsaal

(im Rahmen der Kramhofkonzerte der Firma Hug & Co.)

1. L. van Beethoven Streichquartett (n. d. Klaviersonate op. 14 Nr. 1)
2. Ein neues schweizerisches Streichquartett
3. W. Fortner Streichquartett

Sechstes Konzert

20. Mai 1935

Ort wird noch bekanntgegeben

1. C. Beck Konzert für Oboe und Streichorchester
2. E. Krenek Concertino f. Flöte, Violine, Cembalo u. Streichorchester
3. D. Schostakowitsch Konzert für Klavier und kleines Orchester

Auf die Konzerte wird jeweils ein Inserat im „Tagblatt“ unter der Schlagzeile „Pro Musica“ aufmerksam machen.
Auf sämtliche Veranstaltungen kann noch subskribiert werden. Mindestbeitrag: Fr. 12.— auf Postscheck-Konto Nr. VIII 10814 „Pro Musica“, Adolf Brunner jun., Kappelstr. 43, Zürich 2.

Beginn der Konzerte: Abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr

Aenderungen vorbehalten